

Zeitschrift:	Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe
Herausgeber:	Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe
Band:	18 (1902)
Heft:	45
Rubrik:	Aus der Praxis - für die Praxis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 28.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Mitbürger!

Stimmet mit uns für das Gesetz! Helfet zu einem Werke der Solidarität, welches die wirtschaftliche und damit auch die politische Unabhängigkeit unserer Eidgenossenschaft schirmen und festigen soll.

Olten, den 29. Januar 1903.

Das schweizerische Aktionskomitee

zur Verteidigung des Zolltariffs:

Sister, Nationalrat in Bern (Präsident). Jenny, Nationalrat in Worbäufen (Vizepräsident). Scheidegger, Grossrat in Bern (Kassier). Steiger, Nationalrat in Bern. Milliet, Grossrat in Bern. Jonallaz, Nationalrat in Epesses. Küntzi, Nationalrat in Murgenthal.

Zürich: Ständerat Dr. Ulster, Nationalräte Aeegg und Höri, Regierungsrat Nägeli.

Bern: Nationalräte Freiburgshaus, Gugelmann und Loher; Pianofabrikant Jakobi.

Luzern: Ständerat Dr. von Schumacher, Nationalräte Schmidt, Knüsel und Dr. Heller.

Uri: Ständeräte Lüscher u. Turrer.

Schwyz: Ständerat Reichlin und Nationalrat Benziger.

Obwalden: Ständerat Wirz.

Nidwalden: Ständerat Wyrsch.

Glarus: Ständerat Blumer; Dr. Jenny-Jenny, Präsident des fant. Handels- u. Industrievereins.

Zug: Ständerat Meyer.

Freiburg: Ständerat Python, Nationalräte Dinhert u. Bossy, Grossräte Liecht und Luz.

Solothurn: Ständerat Münzinger, Nationalräte Ballay und Hänggi.

Basel-Stadt: Ständerat Scherer, Nationalrat Müry-Flück.

Basel-Land: Ständerat Stutz, Nationalrat Suter.

Schaffhausen: Ständerat Müller.

Appenzell A.-Rh.: Ständerat Hohl.

Appenzell B.-Rh.: Ständerat Dähler.

St. Gallen: Ständerat Hoffmann; Gemeindeammann Rieaq in Eichigh, Präsident der landwirtschaftlichen Vereine; Bezirksrichter Fridolin Müller in Wyl.

Graubünden: Ständeräte Gandler und Peterelli; Nationalräte Casfisch, Decurtins u. Walser.

Aargau: Ständeräte Isler und Kellersberger, Nationalrat Baldinger, Fabrikant Hegnauer.

Thurgau: Ständerat Leumann, Nationalrat Eigenmann.

Tessin: Ständerat Battaglini, Professor Mariani, Nationalrat Motta, Grossrat Donini (Gentilino).

Waadt: Nationalräte Ohnez-Ponnaz, Secretan und Aubattel; Stadtpräsident Cuénoud (Laus).

Wallis: Ständerat de Gontanah, Nationalräte Perrig und Döpkes.

Neuenburg: Direktor E. Bille (Cernier), Landwirt Carboneer (Cornary), Prof. Dr. A. Jeanrenaud (Cernier), Jean de Montmollin (Neuenburg), Grossrat Eug. Beithoud (Colombier).

Genf: Nationalrat Bonnet; Dumuid, fant. Landwirtschaftssekretär; Grossräte L. Ditzier und Jean Nicodet (Troyes).

von 20—30 cm Dicke in größeren Partien? Preisofferten an Fr. Ramseier, Wagneri, Worbäufen (Bern).

1075. Wer hätte zwei ältere, jedoch noch in gutem Zustande sich befindende Zementformen, eine schiebbare Brunnenform, sowie eine glatte Schachtplattenform zu verkaufen?

1076. Wo erhält man in der Ostschweiz guten prima Baumgips direkt vom Fabrikanten?

1077. Wer erneuert Stuhlfüsse mit Strohgeflecht?

1078. Welcher Druck ist erforderlich bei 1" Röhren, um eine Bierpreßion mittels Wasser zu betreiben? Wer ist Lieferant von solchen Preßionen und zu welchen Preisen? Offerten an Aug. Spuler, Wirt, Ober-Endingen (Aargau).

1079 a. Wer hätte gut erhaltene Dickehobelmaschine, Kehlmaschine, Holzschmirgelmashine abzugeben? Wer ist Lieferant von prima Bergeschenholz? Offerten unter Nr. 1079 an die Exped.

1080. Wer liefert solid gearbeitete Schulbankbeschläge für St. Galler Schulbänke? Offerten unter Nr. 1080 an die Expedition.

1081. Gibt es eine Art Schmirgelscheiben oder Schleifsteine, die mit mech. Antrieb zum Schleifen von transportablen Terrazzo-stücken verwendet werden können und wer liefert solche?

Kanderner

Feuerfeste Steine und Erde

der Thonwerke Kandern

(Generalvertretung für die Schweiz)

972

Fayence-Wand-Platten

Uni, Viereck und Achteck und Dessim-Plättchen.
Auch zu Einlagen in Waschtische, Buffets etc.

E. Baumberger & Koch

Telephon
No. 2977.

Baumaterialienhandlung
BASEL. Teleg.-Adr.: Asphalt-Basel.

Antworten.

Auf Frage 983 a und d. Milchtransporttannen mit diversen Verschlüssen in ganz fester Ausführung, wie auch aus einem Stück gefügte Milchfaffen liefern in beliebigen Posten an Wiederverkäufer und Private Baumgartner u. Bachtler, Molereitechniker, Zürich I. Spezialpreislisten jederzeit zur Verfügung.

Auf Frage 1004. Unterzeichnet wünscht mit Fragesteller in Verbindung zu treten. C. Weigel, Ingenieur, Davos-Platz.

Auf Frage 1004. Die beugige Antwort in letzter Nr. dieses Blattes ist ganz gut bis auf einen Punkt — das ist der provisorische Belag mit Säppänen. Dieser istflüttet auf den frischen Beton und wenn auch anfangs nah, nachher durch Aufzugen der Feuchtigkeit schädlich, erzeugt auch leicht Fackeln. Bei besser und natürlicher ist ein Belag aus nassen, feinem Sand, nachdem der erste Erhärtingsprozeß stattgefunden hat. Gebr. Nagas, Baumeister, Samaden.

Auf Frage 1011. Trockenes Lindenholz von 1 mm an in beliebigen Dicken liefert Ad. Brodtbeck zur Felsäge, Bielatal.

Auf Frage 1017. Unterzeichnet wünscht mit Fragesteller in Verbindung zu treten. Ed. Obrist, Maurermeister, Wallbach bei Mumpf (Aargau).

Auf Frage 1018. Wünschen mit Fragesteller in Verbindung zu treten. Rüsser u. Ingold in Chur.

Auf Frage 1019. Wenden Sie sich an C. Karcher u. Cie., Werkzeug- und Maschinengeschäft, Zürich.

Auf Frage 1019. Federnstahl, beste Marke, liefern Arnold Brenner u. Cie., Basel.

Auf Frage 1019. Federstahl, gewalzt und gezogen, für alle Zwecke liefert Alfred Rubin, Ingenieur, Zürich I.

Auf Frage 1022. Die „besten“ Zementrohrformen wird Ihnen wohl jeder Fabrikant liefern. Man kommt jetzt neuestens wieder zum Gießen dieser Röhren, besonders seit man keinen Zement mehr nimmt, sondern Kalk mit einem originalen Zusatz. Aussehen und Festigkeit der Röhre ist wie früher, Preis dagegen niedriger. Bei solchen Gußröhren werden die nötigen Formen am „besten“ selbst gemacht. Daß man das Verfahren auch für Balluster, resp. Kunststeine überhaupt ebenso brauchen kann, ist selbstverständlich und Beweis hierfür ist die Tatsache, daß man sogar die gewöhnlichen Granitplastersteine damit zu erzeugen begonnen hat. Daß die Formen bei einem Gußverfahren gegenüber dem Stampfen leichter bzw. selbst gegossen sein können, ist bekannt.

Aus der Praxis — Für die Praxis.

Frage.

NB. Verkaufs-, Tausch- und Arbeitsgesuche werden unter diese Rubrik nicht aufgenommen.

1065. On cherche à entrer en relation avec marchands de bois de chauffage hêtre et sapin, comme aussi avec des boulangers sérieux et importants pour bois de sapin. Pour localités situées dans le voisinage du Jura et se prêtant aux expéditions de ce pays. Offres sous chiffre H 1065 à l'expédition du journal.

1066. Wer liefert die maschirelle Einrichtung zur Fabrikation von Ziegeln aus Sand und Kalk und wie verhalten sich die Festigungs-kosten dieser Ziegel gegenüber Tonziegeln? Ges. Auskunft unter Nr. 1066 an die Expedition.

1067. Wer liefert und zu welchem Preis franko Undelfingen oder Winterthur 2—3 Waggons lufttrockene weiße Buchenbretter, 30 mm dic? Offerten unter Nr. 1067 an die Expedition.

1068. Wer liefert Mannesmann-Leitungsmasten von 9 m Länge oder Gittermasten von 7 m Länge zur Montage auf Beton-söckel, beide für eine einseitige Zugbeanspruchung von 300 Kilo für Starkstromleitungen bei Bahnkreuzungen?

1069. Wer kann mir Adressen von Holzleiterfabriken angeben?

1070. Wer liefert kleine Firmenschilder von Zink oder Guß, eisen? Direkte Offerten sind zu richten an Gebr. Näber, Schlosserei, Nagaz.

1071. Wer ist Lieferant oder Etskeller von Entstaubungs-apparaten von größeren Volatilitäten und wie hoch kommt eine solche zu stehen? Offerten an Mech. Schreinerei Biechenhofen (Thurgau).

1072. Wer hat einen kleineren Flaschenzug, zweiröllig, mit Seil abzugeben? Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1072 an die Expedition.

1073. Wo bezieht man Luftpumpen zum Reinigen von Gas-rohrleitungen, ferner Luftpumpen zum Probieren von Gasrohrleitungen inklusive Manometer? Offerten an Albert Graf, Acetylenapparaten-geschäft, Stein a. Rh.

1074. Wer liefert gesundes Nussbaum-Dolderholz für Naben

Auf Frage 1023. Drehbänke mit Elektromotoren liefern Arnold Brenner u. Cie., Basel.

Auf Frage 1023. Russer u. Ingold, mech.-elektr. Werkstätte in Thun.

Auf Frage 1025. Da ich solche kleinen Turbinen als Spezialität anfertige, so würde ich mit Fragesteller in Verbindung zu treten. G. Vogelbacher, mech. Werkstätte, Winterthur.

Auf Frage 1027. Rundstabhöbel nach Angabe der Maße liefern Arnold Brenner u. Cie., Basel.

Auf Frage 1027. Rundstabhöbel liefert in bester Qualität das Spezial-Werkzeuggeschäft von J. Schwarzenbach, Genf.

Auf Frage 1028. Wünschen mit Fragesteller in Verbindung zu treten. Josef Brunner u. Meier, Dachdecker- und Spenglergeschäft, Gümmenbrücke (Luzern).

Auf Frage 1028. Unterzeichneter ist im Falle, dem Fragesteller schöne, saubere Ziegel- und Dachschindeln zu liefern. Gottfr. Spring, Dachdecker, Steffisburg-Thun.

Auf Frage 1028. Halte stets grözere Quantitäten Schindeln von schönem, gefunden Holz auf Lager. Jl. Gretener, Dachdecker, Hünenberg bei Cham.

Auf Frage 1028. Schöne Ziegel-Schindeln liefert J. Fässler, Holzhandlung, Unter-Uberg (Schwyz).

Auf Frage 1031. Arnold Brenner u. Cie. in Basel liefern Drehbänke in vorzüglichster Ausführung und mit den neuesten Verbesserungen.

Auf Frage 1033. Im ersten Falle sind 1,8 und im zweiten Falle 3,2 Pferdestärken zu gewinnen. Die letzteren Verhältnisse sind also die günstigeren und können zugleich die Kosten für eine lange Rohrleitung gespart werden. Empfehle Ihnen eine Turbine zur Ausnutzung dieser Wasserkraft. Erstelle seit Jahren als Spezialität solche Anlagen und stehe zu weiterer Auskunft gern zu Diensten. A. Neidlimann, Maschinenfabrik, Thun.

Auf Frage 1033. Mit 80—90 Sekundenliter und einem Gefäll von 3 m sind $2\frac{1}{4}$ bis $2\frac{1}{2}$ PS erhältlich. Die Rohrleitung soll bei einer Länge von 240 m eine Breitweite von 350 bis 400 mm haben; bei 400 Sekundenliter und 3 m Gefäll sind 12 PS erhältlich. Das beste und billigste ist eine gute Francis-Turbine. Wenden Sie sich gest. an die Maschinenfabrik von U. Ammann in Langenthal.

Auf Frage 1033. 80—90 Sekundenliter ergeben mit 3 m Fall 2,4 bis 2,7 PS, 400 Sekundenliter bei 80 cm Fall 3,2 PS. Turbine ist unbedingt dem Rad vorzuziehen. Der zweite Fall wird wahrscheinlich billigere Kraft liefern, da die Leitung nur 50 m lang wird. Nähere Auskunft erteilt gerne J. U. Uebi, Maschinenfabrik Burgdorf.

Auf Frage 1033. Bei 240 m Leitungslänge erfordern 90 Sekundenliter 45 cm Röhrenweite bei dem kleinen Gefäll von 3 m. Gute Zementröhren halten diesen Druck wohl aus. Leistung $2\frac{1}{2}$ PS. 400 Sekundenliter und 80 cm Gefäll ergeben 3 PS. Dieses kleine Gefäll bei bedeutendem Wasserquantum kann am besten mit einem Rad, System Sageblatt, das bekanntlich im Unterwasser laufen kann, verwertet werden. Will man eine Turbine verwenden, so würde sie aus Gußeisen viel zu schwer; man macht sie aus Eisenblech, ebenfalls unter Wasser laufend. B.

Auf Frage 1034. „Kork ist Holz“ und diese Tatsache genügt, um die aufgeworfene Frage zu lösen. Wenn man ferner in Betracht zieht, daß auch Stein und Eisen vom Schwamm zerstört werden (Mauerpilz und Rost), so kann man einzigt nur immer wieder dringend darauf hinweisen, überall zu isolieren, damit das böse Nebel des Haustriebes überhaupt nicht ankommen kann. Kork an sich hat übrigens die besten Eigenschaften zur Aufnahme jeder Desinfektierung, was von besonderer Wichtigkeit ist und eigentlich noch viel zu wenig zur Geltung gebracht wurde. r.

Auf Frage 1034. Bei Verwendung der von uns geführten, durch und durch imprägnierten Korkplatten können wir Ihnen garantieren, daß der Hauschwamm sich weder einnistet, noch verbreiten kann. Lendi u. Co., Spezialgeschäft für bautechnische Neuheiten und Isoliermaterialien, Zürich.

Auf Frage 1034. Löschziegelsteine kann der sog. Hauschwamm nichts anhaben, dieselben sind für Isolierungen ebenso gut wie Korksteine, jedoch bedeutend billiger. Wenden Sie sich an die Schlacken- und Leichtsteinfabrik St. Margrethen (Rheintal).

Auf Frage 1035. Bettrahmen Louis XV., sowie sämtliche Rehalarbeiten liefert als Spezialität in schönster Ausführung die mech. Möbeldrechslerie Chr. Luthiger, Zug.

Auf Frage 1036. Tischfüße aus Gußeisen sowohl für runde wie für eckige Tische liefert die Eisen- und Metallgießerei „Seebach“ H. Bösliger u. Cie., Seebach-Zürich.

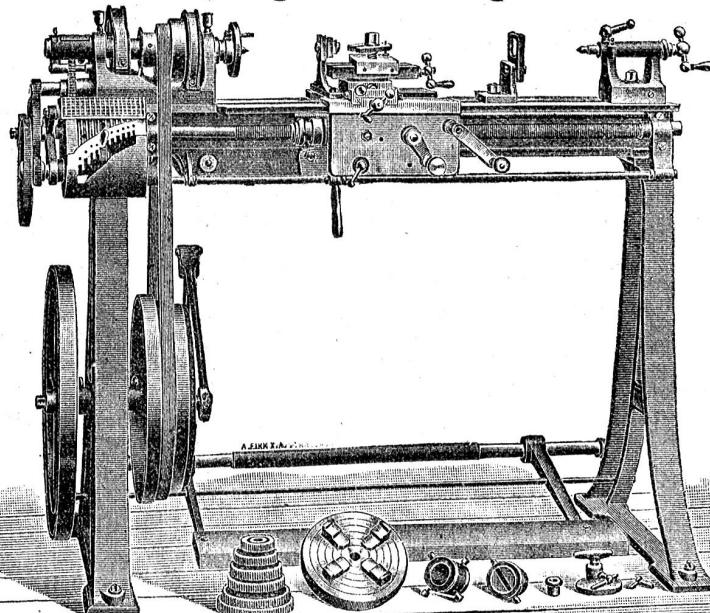
Auf Frage 1036. Tischfüßen mit Gewinde und Brücke liefert billigst die mech. Möbeldrechslerie Chr. Luthiger, Zug.

Auf Frage 1038. „Glasmodelle“ ist in geschildertem Fall ein Begriff, der verschieden ist und sein muß, gerade so wie die Bezeichnung Phantastikartikel und Kunstmünze. Wahrscheinlich wollen Sie kleine hochpolierte Tischplatten, Briefbeschwerer u. dgl. erzeugen und da kommt es zunächst darauf an 1. sollen diese Erzeugnisse ganz glatt oder ein Relief hergestellt werden und 2. aus welcher Kunstmünze, falt oder warm, liegesäure- oder tonhaltig, per Guß oder Pressung? Die verschiedenen Verfahren sind heute schon zu Dutzenden in Ausübung, ante, mittelmäßige und ungenügende.

a.

Wolf & Graf, Zürich

Grösstes Werkzeugmaschinenlager der Schweiz.



Maschinen für alle Arten der Eisen- und Metall-Bearbeitung.

[153]

Die Sägenfabrik Turbenthal

(A. Bremer) empfiehlt höfl. ihre Fabrikate in
Band- u. Kreissägen-Blättern, Nutfräsen
sowie ihre [807 b] Reparatur-Werkstätten
für obige Sägenarten.

Um das Lager zu reduzieren verkaufe mit Garantie billigst:
1 automatische Hobelmesserschleifmaschine Fr. 300.—
1 Hobelmaschine, 60 cm breit Fr. 750.—
1 Abrichtmaschine, 60 cm breit Fr. 670.— 189
Sämtliche Maschinen sind neu und von sehr solider Bauart.
M. Schniter, vorm. Gebr. Knecht Maschinenfabrik,
Zürich, Ob. Mühlesteg.

Schulbank-Scharniere

jeder Art fertigt als Spezialität billigst und prompt [2252]
J. Steiner, Sohn,
Mech. Schlosserei, Frauenfeld.

Auf Frage 1040. Wir sind Lieferanten von automatischen Entlüftungsventilen für Niederdruckdampfspeisung und bitten um ges. Aufgabe Ihrer Adresse, damit wir Ihnen bezügliche Offerten unterbreiten können. Jacob, Wiederehr u. Co., Winterthur.

Auf Frage 1041. Wir liefern die sog. Graphitschmiere zum Dichten der Gewinde statt Minium, in Form von Brei, und wünschen mit Fragesteller in Verbindung zu treten. Jacob, Wiederehr u. Co., Winterthur.

Auf Frage 1041. Wenden Sie sich an Arnold Brenner u. Co., Basel.

Auf Frage 1041. Als Fabrikant und Lieferant der ersten Industrie- und Staatswerke fabriziere ich diese Graphitschmiere in Form von Brei und hat sich solche in der Praxis nur bestens bewährt. Wünsche mit Fragesteller in Verbindung zu treten. Carl Bürgin, Straßburg i. E., Hagenauerplatz 2.

Auf Frage 1042. Wenden Sie sich an J. Hunziker, Sägerei, Gontenschwil (Argau), der Ihnen billigste Offerten macht.

Auf Frage 1043. In slav. Eichenholzbrettern (Schreinerware) alle gangbaren Dicken haben stets großes Lager und liefern billig Schmidt Söhne, Holzhandlung, Zürich III.

Auf Frage 1044. Unterzeichneter bittet um Angabe Ihrer Adresse, worauf er Ihnen ausführlichen Kostenvoranschlag für elektrische Kraftübertragung zugehen lassen wird. Jules Biegler, Licht- und Kraftanlagen, Basel.

Auf Frage 1044. Wenden Sie sich ges. an die Maschinenfabrik von U. Ammann in Langenthal, welche Ihnen für beide Projekte mit genauem Devis dienen kann und solche Wasserkraftanlagen als Spezialität baut.

Auf Frage 1044. Große Butterfässer haben zum Betrieb nur $\frac{1}{2}$ PS nötig. Unter den obwaltenden schwierigen Umständen würde einen eigenen Motor anschaffen und zwar eine $1\frac{1}{2}$ PS Heißluftmaschine von der Maschinenfabrik vormals Maj & Riehling, Chemnitz i. S. Es ist das kein Benzini- oder Petrolmotor, sondern eine viel einfache Maschine, ohne Ventil und mit wenig Wartung. B.

Auf Frage 1044. Sind Hersteller von solchen Anlagen und wünschen behufs näherer Auskunft mit Fragesteller in Verbindung zu treten. Russer u. Ingold, mech.-elekt. Werkstätten in Thun.

Auf Frage 1045. Die Firma Arnold Brenner u. Cie., Basel.

Auf Frage 1045. Dreschmaschinen und Pflzereien, sowie sämtliche übrigen landwirtschaftlichen Maschinen und Geräte liefert U. Ammann, Maschinenfabrik, Langenthal.

Auf Frage 1046. Lasuren auf Ziegel sind in der Schweiz so bekannt wie auswärts, ob ebenso ausgeübt, dürfte bezweifelt werden. Vielleicht interessiert es Sie, zu vernehmen, daß es schon seit Jahren ein Verfahren gibt, bei welchem man jedem Ziegel, ob rauh oder glatt, porös oder kompakt, auf seltem Wege des Lauchens eine Lasuren vorzüglichsten Glanzes geben kann. Frappant ist dabei, daß man zugleich jede gewünschte Farbe voll und fast aufzutragen befähigt ist. g.

Auf Frage 1048. Die Basler Sandsteinfabrik in Pratteln, eine der bestergerichteten Fabriken der Schweiz mit Maschinenbetrieb und Geleisangriff, hält große Lagerbestände in prima Zementröhren und Zementbodenplatten und würde sich gerne mit dem Fragesteller in Verbindung setzen.

Auf Frage 1049. Für Ihre 400 m lange Wasserleitung können wir Ihnen Gufröhren 40 mm empfehlen, da solche mehr Druck aushalten als galvanisierte Röhren; doch genügen auch letztere bei 6 Atm. Druck vollkommen und können wir Ihnen auch solche empfehlen, umso mehr als dieselben billiger sind. Wenden Sie sich ges. an Altiorfer u. Lehmann, Zentralheizungswerkstatt in Bofingen, die Ihnen mit äußern Offerten an Hand gehen können.

Auf Frage 1049. Empfiehlt Ihnen Errichtung einer $1\frac{1}{2}$ galvan. Rohrleitung und stehe mit Offerte über Lieferung der Röhren, galvanisierte oder gufriserne, und deren Montage gerne zu Diensten. Carl Frei, Installationsgeschäft, Winterthur.

Auf Frage 1049. Die solidesten und billigsten Röhren zu diesem Zweck sind die Mannesmann-Muffenstahlröhren. Beiteigehende Auskunft, sowie zahlreiche Referenzen der bedeutendsten schweizerischen Installationsfirmen erteilen die Vertreter Koller u. Ulrich, Zürich II.

Auf Fragen 1052 und 1063. R. Bürgisser, Sägerei, Unter-Linth (Argau) könnte 2 Riemenscheiben von 125 cm Durchmesser wegen Nichtgebrauch zu billigem Preis abgeben.

Auf Frage 1056. Pitch-pine-Hölzern, roh oder gehobelt, mit Nut und Feder, jedes Quantum bezahlen Sie am besten bei Ad. Messerschmitt, Holzgroßhandlung in Pratteln.

Auf Frage 1058. In Ihrer Forderung, in leichtem Material Wärme aufzupreichern, liegt ein Widerspruch; denn je leichter ein Material ist, desto weniger Wärmefassung hat es. Heißes Wasser wird in einem Weißblech Zylinder lange die Wärme behalten. Am längsten wird ein Bleifloz Wärme halten. B.

Auf Frage 1062. Carl Peter, mech. Werkstätte, Rudolfstetten, kann billig einen schmiedeisenernen, 29 kg. schweren, neuen Schiffsanter abgeben.

Auf Frage 1063. Carl Peter, mech. Werkstätte, Rudolfstetten, hat ein oberflächiges, fast neues eisernes Wasserrad zu verkaufen.

Auf Frage 1063. Wir haben ein Wasserrad in ungefähr diesen Größen und bitten mit uns in Verbindung zu treten. J. Fr. Zwicky's Bwe. u. Cie., Malans (Graubünden).

Auf Frage 1063. Fr. Zwicky-Honegger, mech. Werkstätte, Wald (Zürich) könnte ein solches Wasserrad sehr billig abgeben.

Auf Frage 1063. Solche Eisenteile, für diese Gefälle passend, haben abzugeben und wünschen wegen Fertigstellung am Platze mit Fragesteller in Verbindung zu treten A. Peter u. Co., Bielatal.

Stellenausschreibungen.

Die Gemeinde Setau (Graubünden) sucht einen tüchtigen **Gemeinde-Schmied**, der des Beschlagens von Hornvieh und Pferden fundig sein muß. Antritt 20. April 1903. Die Gemeinde gibt dem Schmiede die Wohnung in Miete. Anmeldungen, begleitet von Referenzen, nimmt bis 1. März entgegen und nähere Auskunft erteilt der Gemeindevorstand.

Submissions-Anzeiger.

Die Kreisdirektion II der Schweizer. Bundesbahnen eröffnet Konkurrenz über die Lieferung von circa 760 Tonnen diverser Flach-, Quadrat-, Rund-, Gedehkant- und Bandeisen, Blechen und Billes in Flussteilen- bzw. Schweissen-Qualität für die Werkstätte der Schweiz. Bundesbahnen in Olten. Endlimerur für die Angebote: 25. Febr. Die Offerten bleiben für die Angebote bis 28. März im Worte. Detailverzeichnisse und nähere Auskunft über die Lieferungsbedingungen, Ablieferungstermine und Qualitätsvorschriften können bei der Werkstätte der Schweizer. Bundesbahnen in Olten einverlangt werden. Angebote auf das Ganze oder auf Teillieferungen sind verschlossen unter Aufschrift „Angebote für die Lieferung von diversem Eisen und Blech“ an die Werkstätte der Schweiz. Bundesbahnen in Olten einzureichen.

Die Bauarbeiten für Errichtung eines Dienstgebäudes im Bahnhof Horschach im Gesamtbetrag von Fr. 10,000. Plan und Voranschlag liegen im Bureau der Bahnhofspolizei in Horschach zur Einsicht auf und Offerten werden vom Oberingenieur des Kreises IV der S. B. B. in St. Gallen bis 12. Februar entgegengenommen.

Die Zimmerarbeiten für die Festbauten des eidg. Unteroffiziersfestes auf dem Spitalacker in Bern. Preisslisten können auf dem Bureau von Architekt Aufstorf, Seilerstraße 8, erhoben werden, wo auch die Pläne und allgemeine Vorschriften zur Einsicht ausliegen. Die Offerten sind bis 20. Febr. verschlossen und mit der Aufschrift „Eingabe für die Festbauten des eidg. Unteroffiziersfestes“ an Stadtrat Wyler, Präsident des Baukomitees, einzureichen.

Sägespäne. Die Käfernen-Bewaltung des Kantons Bern sucht 40 bis 50 Kubikmeter Sägespäne für die Reitbahn zu laufen. Offerten mit Preisangabe an die Käfernen-Bewaltung Beundenfeld, Bern.

Schlachthaus-Vergrößerung Basel. Grab-, Maurer- und Verseharbeiten zum Waghäus, die Zimmerarbeiten zum Kuttellegebäude etc. und zum Waghäus. Pläne und Devis im Hochbaubüro zu beziehen. Offerten sind bis Mittwoch den 18. Februar, nachmittags 2 Uhr, einzureichen an das Secretariat des Baudepartements.

Der Gemeinderat Vorderthal (Schwy) eröffnet Konkurrenz über:

1. Errichtung der Sähe und Flügelmauer in Trocken- oder Zementmauerwerk zu einer neuen Brücke über die Aa bei der „Sonne“ in Vorderthal, inkl. Beliebung der Brücke;

2. Lieferung der T-Balken und des übrigen Eisenmaterials, inkl. Anstrich und Montierung der Brücke.

Bauvorschriften und Bedingungen können auf der Gemeindeanzeige Vorderthal eingesehen werden und sind Offerten ebendaselbst bis 10. Februar schriftlich einzureichen.

Jahnhaus-Umbau Marthalen. Maurer-, Granit-, Sandstein-, Zimmer-, Schreiner-, Glaser-, Parquet-, Schlosser-, Spangler- und Malerarbeit. Pläne, Voranschlag und Bedingungen liegen bei Präsident Christian Toggenburger zur Einsicht offen. Eingaben für einzelne oder sämtliche Arbeiten sind in Prozenten Auf- oder Abgebot bis 18. Februar verschlossen an denselben mit der Aufschrift „Schulhausumbau“ einzusenden.

Die Käfernegegesellschaft Hohltwil (Solothurn) schreibt die Errichtung eines neuen Käfernegebäudes zur Konkurrenz aus. Eingaben für das ganze Gebäude nimmt bis 12. Februar entgegen der Präsident der Baukommission, Joh. Mollet, Müller, bei welchem Pläne und Bauvorschriften eingesehen werden können.

Maurer-, Zimmer- und Gipserarbeiten zu einem Wohnhause. Offerten bis 10. Febr. an A. Salis, Stadtgingeur, Aarau.

La paroisse de Siviriez (Fribourg) met en soumission la construction d'une grande salle paroissiale. Prendre connaissance du plan et du cahier des charges chez J. Cosandey, président de paroisse. La soumission sera close le 12 février.